

Badeanstalt Grube Agnes

Schlagwörter: [Schwimmbad](#)
Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)
Gemeinde(n): [Plessa](#)
Kreis(e): [Elbe-Elster](#)
Bundesland: [Brandenburg](#)



Badeanstalt Grube Agnes
Fotograf/Urheber: Dr. Barbara Kündiger



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Auf dem Gelände der heutigen BMX-Bahn befand sich einst die Badeanstalt der Grube Agnes. Sie entstand im Zuge der Erweiterung des Tagebaubetriebs, vermutlich im Zusammenhang mit dem Aufbau einer Lehrwerkstatt um 1935 (Messtischblatt 2615 Elsterwerda von 1920).

Nach Auskunft von Heimatforscher:innen war das Bad zunächst für die Nutzung von Werksangehörigen vorgesehen. In NAW-Stunden wurde es in den 1960er Jahren umgestaltet und nach Stilllegung der Grube Agnes 1968 als Freibad wieder eröffnet. Nach der politischen Wende wurde die Anlage in eine BMX-Bahn umgewandelt.

Datierung:

- Entstehung: vor 1935
- Eröffnung als Freibad: 1968
- Umbau: nach 1990

Quellen/Literaturangaben:

- Die Entwicklung der Plessaer Braunkohlenwerke GmbH in Plessa, o. O. [1940], S. 50, Abb. S. 46.

BKM-Nummer: 32002169

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Badeanstalt Grube Agnes

Schlagwörter: Schwimmbad

Ort: Plessa

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 28 25,75 N: 13° 37 42,83 O / 51,47382°N: 13,62856°O

Koordinate UTM: 33.404.752,33 m: 5.703.409,38 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.404.850,18 m: 5.705.246,08 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Badeanstalt Grube Agnes“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002169> (Abgerufen: 5. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

